



Jugendchöretag 16.03.2024

God rocks my world!

Schön, dass du da bist, schau dich gerne um, hier findest du eine Liste der diesjährigen Workshops, der Referenten und Referentinnen und den Tagesablauf.

Die Workshops

Gespannt was dich dieses Jahr erwartet? Such dir zwei Workshops aus, an denen du dieses Jahr teilnehmen möchtest:

01 Take over the stage

Egal ob du deinen Lieblingssong mitnimmst (wenn möglich Noten ausgedruckt mitnehmen) oder dir einen Song aus dem Musikpool aussuchst, schnapp dir das Mikro und rauf auf die Bühne! Mit Liveband und einigen Tipps und Übungen zu Bühnenpräsenz, Stimme und Mikrotechnik bekommt jeder/jede – von AnfängerIn bis FortgeschritteneR – einen Platz im Spotlight.

Julia Rosenfellner, Sängerin, Singer-Songwriterin, Pädagogin mit Johannes Breiteneder, Laurenz Hacker und Dorian Windegger

www.juliarosenfellner.com

02 Alles eine Frage der Haltung!?

Mit Körperbewusstsein & Improvisation zur inneren Aufrichtung

Eine organische und gesunde Haltung beginnt von innen nach außen, ist dynamisch und durchlässig. In diesem Workshop widmen wir uns Körper, Atem und Aufrichtung. Mit gezielten Wahrnehmungsübungen, Mobilisation, Kräftigung und Bewegungsimprovisation erforschen wir auf spielerische Weise unterschiedliche Varianten von Spannung und deren Auswirkung auf Körper, Präsenz und Atmung.

Wie kann ein gestärktes Körperzentrum zu mehr Selbstsicherheit und Ausstrahlung verhelfen und warum macht es Sinn unseren Füßen mehr Aufmerksamkeit zu widmen, um uns gerdet und aufrecht zu fühlen?

In diesem bewegungsreichen Workshop wirst du dein Körperbewusstsein schulen, neue Bewegungserfahrungen machen und wertvolle Tipps für deinen stehenden (Sing-) Alltag mit auf den Weg bekommen.

Bitte bringe bequeme Kleidung mit, in der du dich gut bewegen kannst!

Marianne Bäck, Dipl. Tanzpädagogin & Yogalehrerin

<https://www.movingsensations.at/>

03 Plenumslieder genauer unter die Lupe genommen

Du möchtest die Plenumslieder noch genauer lernen? Dieser Workshop bietet dir die Möglichkeit, intensiver in deine Stimme - wenn du magst auch in die anderen - bei den Liedern des Mega-Chors hineinzuschnuppern. Wenn du gerne genauer hinschaust und auch etwas hinter die Kulissen der Stücke blicken möchtest, bist du bei uns goldrichtig.

Miriam Deinhofer und Michaela Wolf

04 GO GOSPEL!

GOSPEL DARF ALLES, denn in dieser Musik geht es auch um alles. Es braucht Mut persönlich, stimmlich und musikalisch über die eigene Komfortzone hinaus zu gehen. Ganz nach dem Motto: Raus aus dem Kopf und rein ins Herz! So entsteht Erstaunliches, Befreiendes, Berührendes... es entsteht GOSPEL. Let's go!

Miriam Fuchsberger, Vocal Coach, Chorleiterin, Sängerin

www.vocalarts.at

05 Rhythm Aid

Du bist deine rhythmischen Unsicherheiten leid? Dann ist „Rhythm Aid“ genau für dich! Lerne Rhythmus direkt mit deinem Körpergefühl zu verknüpfen.

Dieser Workshop wird dein Verständnis von Rhythmus für immer revolutionieren - garantiert.

Für alle Musiker*innen, Sänger*innen & Musikbegeisterte, von Anfänger - I mean it - bis Profi.

Inklusive brandaktueller Buchpräsentation „Rhythm Aid“!

Walter Sitz, Musiker, Komponist, Produzent & Pädagoge

www.waltersitz.com | <https://rhythm-aid.com> | www.quetschwork-family.at

06 BEATBOXING

In meinem Workshop lernt ihr die Basic-Skills der Beatbox-Kunst, von der Pizza-Katze bis hin zu komplexen Beats und Klangkulissen. Der Kurs ist offen für alle, die Lust auf Stimm-Experimente haben. Ob Zungenknoten oder Beatbox-Orchester, auf euch kommt es an. Spaß macht es allemal!

Raphael Schall

07 Kling gut?! Warm-up-Möglichkeiten für deine Stimme

Einsingen ist mehr als nur Aufwärmen von Körper und Stimme. Es kann Startritual für Solo-Gesangssessions aber auch Einstieg ins gemeinsame Chorsingen sein. Mit jeder Menge neuer Einsingübungen entdeckst du die Kraft deiner Stimme und wie du sie gut aufs Singen vorbereiten kannst. Für alle innovativen Chorleiter und Chorleiterinnen, stimmschonende Sänger und Sängerinnen und Musikmotivierten unter euch. Keine Vorkenntnisse notwendig.

Marion Traun

08 In der Musik aufleben - Lieder aus Taizé

Lieder wie „Bless the lord“ oder „Meine Hoffnung und meine Freude“ werden regelmäßig in Gottesdiensten gesungen, doch wer kennt den Ursprung der Gesänge? Rund um die ökumenische Gemeinschaft von Taizé in Frankreich entstanden über 200 ähnliche meditative Gesänge, die in unterschiedlichen Sprachen von Vertrauen erzählen und dazu einladen innerlich aufzuatmen. Gemeinsam mit euch möchten wir in diese wunderbare musikalische Welt von Taizé eintauchen und einerseits bekannte Lieder genießen und uns andererseits auch auf neue Melodien einlassen. Wir freuen uns, wenn geübte Musiker/-innen ihre (Quer-)Flöte, Violine, Klarinette, Trompete, Oboe, oder Gitarre mitbringen!

Johanna und Julia Bramauer

Die Workshopleiter*innen

Du bist gespannt wer die Workshops leitet? Dann verschaff dir einen Überblick mit unseren kleinen Steckbriefen:

Michaela Wolf, Musikpädagogin und Chorleiterin

Musik ist für mich: *nicht wegzudenken!*
Arbeitsbereiche: *Jugendliche begleiten, motivieren ihnen Freude an und mit Musik vermitteln; Chor-leiten*
Lieblingsmusik: *Hm ... wo fang ich an – zu viel 😊*
Insel: *Polster, Gitarre, Gin & Tonic*
Jugendchöretage: *geniale Action!*

Miriam Deinhofer, Studentin und Lehrerin (Musik, Deutsch, Italienisch)

Musik ist für mich: *Beruf, Leidenschaft und Teil des Alltags*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche:

Lehramtsstudium Musik/Deutsch/Italienisch,

Schule, Chorsingen und Chorleiten

Das ist meine Lieblingsmusik: *Chormusik,*

gerne auch a cappella, italienische Musik (z.B. von Alfa) - je nach Stimmung :)

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Norah Jones*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine

einsame Insel: *ein gutes Buch, ein Klavier und*

viele liebe Menschen, damit die Insel nicht mehr so einsam ist

Zu den Jugendchöretagen fällt mir ein: *Chorsingen ab dem ersten Ton,*

quasi eine gesamte Probenphase und Konzert innerhalb von einem Tag

Marianne Bäck, Dipl. Tanzpädagogin & Yogalehrerin

<https://www.movingsensations.at/>

Musik ist für mich: *Nahrung für und Ausdruck der Seele*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche:

Yoga, Tanz, entwicklungspolitische Bildungsarbeit

Das ist meine Lieblingsmusik: *Songs von Ayub Ogada,*

Sona Jobarteh und Tash Sultana

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Daria Halprin*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Sonnenbrille, Siddhartha von Hermann Hesse und ein Schweizer Taschenmesser

Zu den Jugendchöretagen fällt mir ein:

gemeinsam eine gute Zeit verbringen und Neues lernen

Julia Rosenfellner, Sängerin, Singer-Songwriterin, Pädagogin

www.juliarosenfellner.com

Musik ist für mich: *eine Ausweichmöglichkeit*

vom Alltagsstress, aber auch meine Arbeit

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche: *Gesangsunterricht, mein Dialektpop-Projekt "LIA NELL", Hochzeiten/Bälle/Feiern und andere Veranstaltungen*

Das ist meine Lieblingsmusik: *R'n'B, Neo-Soul*

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Olivia Dean*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Klavier, meine Sonnenbrille, Hängematte

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein:

Ich freu mich schon auf die Zeit und

darauf euch alle kennen zu lernen!

Miriam Fuchsberger, Vocal Coach, Chorleiterin, Sängerin

www.vocalarts.at

Musik ist für mich: *Anfang und Ende*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche:

Lehrtätigkeit an der mdw/iPop, GOSPEL project Chorleitung, Himmelstürmer (24 Stunden Lobpreis Projekt März 2024)

Das ist meine Lieblingsmusik: *Gospel & Soul*

Diese Person möchte ich einmal treffen:

alle Menschen, die mich in ihr Herz schauen lassen, und an, mit oder von denen ich lernen kann.

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Wasserentsalzungsanlage, Sonnencreme, Bibel

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *Einmal ist kein Mal :-D*

Walter Sitz, Musiker, Komponist, Produzent & Pädagoge

www.waltersitz.com | <https://rhythm-aid.com> | www.quetschwork-family.at

Musik ist für mich: *größer als die Summe ihrer Teile.*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche:

Musiker, Komponist, Workshop-Referent :-)

Das ist meine Lieblingsmusik:

"There are only two kinds of music—good and bad" (Louis Armstrong) Ich bevorzuge ersteres... :-)

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Brené Brown,*

Jürgen Klopp... aber am liebsten meine Family

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Tauchequipment, Musikinstrument(e), Rückflugticket

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *gemeinsam musizieren, Spaß an der Freude*

Raphael Schall

Musik ist für mich: *Frei sein, los lassen,
Spaß haben und allen Emotionen Raum geben können.*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche:

*Live-Shows und Konzerte spielen,
Producing im Home-Studio und Workshops geben.*

Das ist meine Lieblingsmusik: *Techno, Dubstep,
Drum'n'Bass, alternative Pop, elektronische Musik generell, Hip Hop.*

Diese Person möchte ich einmal treffen:

*Eigentlich freue ich mich über jeden Menschen,
mit dem ich mich gut unterhalten kann.*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Mut, Kreativität und Zuversicht.

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein:

Ich freue mich auf groovige und inspirierende musikalische Begegnungen.

Johanna, Hobbymusikerin

Musik ist für mich: *etwas Verbindendes zwischen*

Menschen & ein Genuss

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche: *Studium, Pflege,
Lieblingsfreizeitstress*

Das ist meine Lieblingsmusik: *Pop, Soul, Dialektpop, Gospel*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

nette Gesellschaft, Spiele, Strickzeug

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *singen, singen und singen*

Julia, (Musik-)Lehrerin, Hobbymusikerin

Musik ist für mich: *gemeinschaftlich, macht das Leben schön*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche: *unterrichten,
vorbereiten, Noten... lesen ☺*

Das ist meine Lieblingsmusik: *Soul, Pop, Weltmusik, Jazz*

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Norah Jones*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Freund/-in, Gitarre, Malsachen

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *viele Stimmen,
die zusammenklingen*

Einzelstimmbildner*innen

Lust auf Tipps und Tricks ganz individuell für dich? Melde dich zur Einzelstimmbildung

**Marion Marcondes de Almeida, MA (Marion Traun),
Sängerin, Pädagogin & Songwriterin**

www.mariontraun.at

Musik ist für mich: *ein wunderbares Geschenk und emotionales Ausdrucksmittel*
Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche: *Liveperformen, Gesangsunterricht und Arrangieren/Komponieren*

Meine Lieblingsmusik: *Contemporary Christian Music, Gospel Music, Soul & Jazz*

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Jesus*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel: *Ukulele, Bibel und Sonnenbrille*

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein:
großartige Stimmung und gemeinsame Freude an der Musik!

Luise Hanel, Sängerin / Gesangspädagogin

Musik ist für mich: *mein Lebensinhalt*

Meine 3 wichtigsten Arbeitsbereiche: *Bühne, Schule, Klavier*

Lieblingsmusik: *Pop und Neo Soul*

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Lianne La Havas*

Diese drei Dinge nehme ich auf eine einsame Insel: *Gitarre, Wasserfilter, Hängematte*

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *ich freu mich!*

Lukas Ehebruster, Sänger, Pianist, Pädagoge

www.lukasehebruster.com

Musik ist für mich: *Mein Hobby und mein Beruf*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche: *Musikschule, Bühne, Homestudio*

Das ist meine Lieblingsmusik: *Popmusik*; aktuelle Lieblingskünstler: *Coldplay, Ed Sheeran, Roger Cicero, Lewis Capaldi, Jamie Cullum, John Mayer, ...*

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Chris Martin von Coldplay*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel: *Freundin, Klavier, Gitarre*

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *Super Sache, auf die ich mich sehr freue!*

Die Band

Ohne unsere großartige Band, die uns den ganzen Tag begleitet geht gar nichts, hier alle Steckbriefe zu den Mitgliedern. Sie sind den ganzen Tag nur für dich da!

Laurenz Hacker, Musiker, Songwriter,

<https://instagram.com/parablu?igshid=YmMyMTA2M2Y=>

Musik ist für mich: *die Verbindung von meiner inneren zur Außenwelt*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche: *Bass spielen, Songs schreiben, Singen*

Meine Lieblingsmusik: *meine Band Parablu*

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Roger Federer*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Johannes Breiteneder, Dorian Windegger, Schnaps(-karten)

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *gute Leute, gute Musik, gute Zeit*

Dorian Windegger, Pianist, Keyboarder

<https://instagram.com/neonneet?igshid=YmMyMTA2M2Y=>

Musik ist für mich: *immer da*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche:

mein Klavier, meine Espressomaschine, mein MTB

Meine Lieblingsmusik: *Nickelback*

Diese Person möchte ich einmal treffen: *Stefan Zweig*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Klavier, Freundin, Dönerstand

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *wird sicher eine Gaudi*

Johannes Breiteneder, Schlagzeuger, Schlagzeuglehrer, Arrangeur

<https://www.ybbstola-blech.at/>

Musik ist für mich: *Das schönste auf der Welt.*

Meine drei wichtigsten Arbeitsbereiche: *Live Musik,*

Unterrichten an der Musikschule, Arrangieren für div. Besetzung

Meine Lieblingsmusik: *Jazz*

Diese Person möchte ich einmal treffen: *David Garibaldi*

Diese drei Dinge nehme ich mit auf eine einsame Insel:

Hängematte, Stereoanlage, Sonnencreme

Zu den Jugendchoretagen fällt mir ein: *Ein nettes gemeinsames*

Wochenende mit viel Musik und schönen Erlebnissen

Tagesablauf

Bestimmt möchtest du auch wissen, wie der Tag so abläuft, hier findest du den Zeiplan

08:15 Uhr Ankommen

08:45 Uhr Begrüßung und Einsingen

09:10 Uhr Mega-Chor

10:15 Uhr Pause

10:30 Uhr Workshop

12:00 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr Workshop

14:45 Uhr Pause

15:10 Uhr Mega-Chor

16:50 Uhr Gottesdienst mit Band

18:00 Uhr Ende

Stimmbildung, jeweils 20 Minuten Slots im Laufe des Tages, suche dir gerne aus zu wem du gehen möchtest. Wenn du dich nicht entscheiden kannst, dann schreib in das Feld bei der Anmeldung einfach hinein, dass du Stimmbildung möchtest und wir teilen dich ein.